

26 neue Cityjet-Doppelstockzüge

Wien (A). Mit einer Premierenfahrt auf der Strecke vom Wiener Hauptbahnhof nach Wiener Neustadt haben die Österreichischen Bundesbahnen die Einführung ihres neuen Nahverkehrs-Flaggschiffs gefeiert. Bis Ende des Jahres werden insgesamt 26 neue Cityjet-Doppelstockzüge in Betrieb genommen. Die Züge werden ab Ende Juni zunächst auf der Strecke Wien – Payerbach/Reichenau verkehren. Die neuen Züge bieten nicht nur bis zu einem Viertel mehr Platz, sondern auch mehr Komfort dank großzügiger Mehrzweckbereiche für Fahrräder und Kinderwagen sowie barrierefreier Ein- und Ausstiegsbereiche. Jeder Waggon verfügt über zwei bis vier WCs, davon eines barrierefrei und mit Wickeltisch, sowie über USB-Anschlüsse in jeder Reihe.



Im Mittelwagen befinden sich zwei Rollstuhlplätze mit höhenverstellbaren Seitenwandtischen. Eingesetzt werden vier- und sechsteilige Garnituren mit 105 und 160 Metern Länge sowie rund 370 bzw. 590 Sitzplätzen. Es gibt bis zu 36 beziehungsweise bis zu 60 Fahrradstellplätze.



Die ÖBB investieren rund 1,5 Milliarden Euro in insgesamt 109 dieser Doppelstockzüge für Niederösterreich und Wien. Sie stammen vom Hersteller Stadler und sind Teil des größten Investitionsprogramms des Unternehmens, das 6,1 Milliarden Euro für die Anschaffung von rund 330 neuen Zügen bis 2030 vorsieht.

Reisen kann bequem sein und Spaß machen!

Text.:Foto : Auto-Medienportal

